



Leitbild

der Schulen Einsiedeln



Leitbild

Verabschiedet Schulrat Einsiedeln, Februar 2017

-
- 1 Lehren und Lernen
 - 2 Lebensraum Klasse und Schule
 - 3 Schulpartnerschaft und Aussenbeziehung
 - 4 Schulmanagement
 - 5 Professionalität und Personalförderung
-

Schulen Einsiedeln
Paracelsuspark 2
Postfach 463
8840 Einsiedeln

Telefon: 055 418 42 42
www.einsiedeln.ch

1 Lehren und Lernen

Die Lehrperson macht den Schülerinnen und Schülern die Verantwortung für ihr eigenes Lernen bewusst und fördert sie durch geeignete Massnahmen. Die Schülerinnen und Schüler fühlen sich für ihren Lernerfolg selbst mitverantwortlich.

Die Lehrperson orientiert sich bei der Planung und Gestaltung des Unterrichts am Lehrplan des Kantons Schwyz. Die didaktisch-methodischen Arrangements sind so gewählt, dass die Schülerinnen und Schüler im Hinblick auf den verlangten Kompetenzerwerb bewusst gefördert werden.

Neben der gezielten und systematischen Vermittlung von Lerntechniken werden regelmässig Instrumente zur Reflexion des eigenen Lernens eingesetzt.

Die Unterrichtsplanung bezieht die individuelle Förderung der Schülerinnen und Schüler mit ein. Durch «Binnendifferenzierung» und mittels «geeigneter Lernsettings» geht die Lehrperson gezielt auf die unterschiedlichen Lernvoraussetzungen der Schülerinnen und Schüler ein. In den Regelunterricht integrierte begabungsfördernde Lerngefässe ergänzen diese Bestrebung.





2 Lebensraum Klasse und Schule

Die Beziehung zwischen Lehrperson und Lernenden ist persönlich, wertschätzend, freundlich und respektvoll.

Die Lehrperson führt die Klasse mit pädagogischem Geschick und dem notwendigen Überblick. Die im Unterricht herrschende Ordnung und Disziplin ist auf die eingesetzten Unterrichtsformen und die beabsichtigten Lernprozesse ausgerichtet.

Eine aktiv gelebte Schülerpartizipation fördert das Zusammengehörigkeitsgefühl in den Schulhäusern und schafft ein partnerschaftliches Schulklima.

Die Lehrperson fördert die Integration, insbesondere von Kindern und Jugendlichen mit Migrationshintergrund. Es wird ein bewusster und reflektierter Umgang mit sozialen und kulturellen Unterschieden gepflegt.

Die Kommunikation unter den Schülerinnen und Schülern und in den Schulhausteams ist offen, tolerant und verständnisvoll. Persönliche Wertschätzung und Anerkennung werden offen zum Ausdruck gebracht. Unterschiedliche Auffassungen und Konflikte werden offen angesprochen.

3 Schulpartnerschaft und Aussenbeziehung

Die Schule schafft «Gelingensbedingungen» für die Integration «ALLER» und unterstützt die Lehrpersonen wirkungsvoll in ihrer Integrationsarbeit.

An der Schule genießt die partnerschaftliche Zusammenarbeit mit den Eltern und den Erziehungsberechtigten einen hohen Stellenwert.

Die Schulverantwortlichen sind vernetzt mit sämtlichen lokalen und kantonalen Bildungspartnern. Ein Kommunikationskonzept sichert die transparente Information aller schulischen Anspruchsgruppen.

Die Schule bietet den zuständigen Behörden und der Öffentlichkeit einen Einblick ins Schulleben und präsentiert aktiv die Qualität der schulischen Arbeit.





4 Schulmanagement

Die unterschiedlichen Funktionen, Aufgaben, Verantwortungen und Entscheidungskompetenzen auf den verschiedenen Ebenen an den Schulen sind klar geregelt und für alle Beteiligten transparent einsehbar.

Die Schulleitung lebt einen partizipativen Führungsstil. Sie bezieht interessierte und betroffene Gruppen innerhalb der Schule in geeigneter Form aktiv in ihre Entscheidungsprozesse ein.

Es bestehen interne Informations-, Kommunikations- und Kooperationsgefäße, welche die Zusammenarbeit unter den Lehrpersonen ermöglichen, fördern und unterstützen.

Die Schule stellt geeignete Rahmenbedingungen und Ressourcen für Evaluations- und Entwicklungsprozesse zur Verfügung.

5 Professionalität und Personalförderung

Die Lehrperson ist die zentrale Fachperson für das professionelle Lernen. Sie trägt mit ihrem Qualitätsbewusstsein die Verantwortung für den Unterricht und dessen Wirksamkeit.

Die internen Evaluations- und Feedbackinstrumente werden konsequent eingesetzt und zeigen konkrete Auswirkungen auf die Praxisgestaltung.

Die Lehrperson wird in ihrer Weiterbildungs- und Laufbahnplanung durch die Schulleitung begleitet und unterstützt.

Die Mitarbeitergespräche sind darauf ausgerichtet, das individuelle Leistungs- und Entwicklungspotenzial der in der Schule tätigen Personen zu erfassen und diese entsprechend zu fördern



Schulen Einsiedeln
Paracelsuspark 2
Postfach 463
8840 Einsiedeln

Telefon: 055 418 42 42
www.einsiedeln.ch